

Wer ist ...

Matthias Guckenberger?



Schon früh entdeckte der in der fränkischen Weinstadt Hammelburg geborene Prof. Dr. Matthias Guckenberger sein Interesse an den Naturwissenschaften. Nach seinem Medizinstudium in Würzburg, Los Angeles und Brisbane promovierte er zunächst im Fachbereich Mikrobiologie. Die Zeit als Arzt im Praktikum verbrachte er dann aber in der Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie des Universitätsklinikums Würzburg, wo er heute als leitender Oberarzt tätig ist. Sein besonderes Anliegen: die Entwicklung und klinische Erprobung von Techniken der Präzisionsstrahlentherapie, um Tumoren mit größtmöglicher Genauigkeit und unter Schonung des gesunden Gewebes zu behandeln. Beispielsweise ein Lungenkarzinom während der Atemtätigkeit.

Im Rahmen der Jahrestagung der deutschen Strahlentherapeuten (DEGRO) in Bremen erhielt Matthias Guckenberger 2011 den mit 5.000 Euro dotierten Hermann-Holthusen-Preis, die höchste wissenschaftliche Auszeichnung dieser Gesellschaft. 2008 hatte er bereits den europäischen ESTRO-Accuracy-Preis erhalten.

1 Wie beginnen Sie Ihren Tag?

Guckenberger: Mit zwei kleinen Kindern beginnt mein/unser Tag spätestens um 6 Uhr. Es folgt ein gemeinsames Frühstück mit der Familie und nach einem doppelten Espresso kann der Tag nur gut werden.

2 Was treibt Sie an?

Guckenberger: Die Hoffnung heute an etwas Neuem zu arbeiten, was in der Zukunft die Behandlung unserer Patienten verbessern wird und das Wissen morgen an einem Thema zu arbeiten, das ich heute noch nicht kenne.

3 Als Kind wollten Sie ... ?

Guckenberger: Einmal an den Olympischen Spielen teilnehmen – die Einsicht kam aber recht früh und damit das Interesse an den Naturwissenschaften und der Medizin.

4 Was beeindruckt Sie an anderen Menschen?

Guckenberger: Visionen zu haben und diese nachdrücklich zu verfolgen; Humor und Gelassenheit in schwierigen Situationen zu bewahren.

5 Worauf sind Sie besonders stolz?

Guckenberger: Auf meine Familie: meine Frau, unseren Sohn und unsere Tochter. Auf die Arbeit: unsere Abteilung und unsere Behandlung, wenn wir einen zufriedenen und gesunden Patienten in der Nachsorge betreuen können.

6 Was möchten Sie noch erreichen?

Guckenberger: Die Strahlentherapie als schonende und wirksame Behandlung von Tumorerkrankungen weiter zu entwickeln und zu etablieren. Privat mit meiner Familie ein glückliches und erfülltes Leben zu leben.

7 Was war Ihre wichtigste Entscheidung?

Guckenberger: Privat: eine Familie zu gründen. Beruflich: Medizin zu studieren.

8 Wie halten Sie Balance in Ihrem Leben?

Guckenberger: Möglichst viel der knappen Freizeit mit der Familie und guten Freunden zu verbringen.

9 Wie beenden Sie Ihren Tag?

Guckenberger: Oft mit liegengebliebener Arbeit, am liebsten aber mit einem gemeinsamen Abendessen mit meiner Frau.